Presseinformation

30. Januar 2004

Startschuss für den Niederösterreichischen Internet-Award 2004

Donau-Uni, Eco Plus, Wirtschaftskammer prämieren Websites

Mit dem Ziel, den professionellen Einsatz des Internet im Unternehmensalltag niederösterreichischer Klein- und Mittelbetriebe zu fördern, richten Eco Plus, die Donau-Universität Krems und die Wirtschaftskammer Niederösterreich heuer wieder den Niederösterreichischen Internet-Award aus. Neu in diesem Jahr ist, dass sich Niederösterreichs Gemeinden in einer eigenen Kategorie bewerben können. Anmeldungen zur Teilnahme sind ab sofort unter www.internetaward.at möglich.

Unternehmen mit Sitz in Niederösterreich mit bis zu 250 Mitarbeitern können in den vier Kategorien Content, Design, B2B und B2C teilnehmen. Die Gemeinden können ihre Internetauftritte hinsichtlich der Bürgerfreundlichkeit und des Informationsgehalts beurteilen lassen. Der Internet-Award ist so konzipiert, dass die Unternehmen und die Gemeinden selbst unmittelbaren Nutzen aus der Teilnahme ziehen. So erhält jeder Teilnehmer eine kostenlose Bewertung seines Internetauftritts. Eine international besetzte Jury prämiert die eingereichten Internetauftritte. Darüber hinaus haben auch die Besucher der Award-Webseite www.internetaward.at die Möglichkeit, über die Webauftritte der teilnehmenden Unternehmen und Gemeinden abzustimmen.

Für Landesrat Ernest Gabmann ist der Internet-Award Teil der Technologieoffensive des Landes. Ziel sei es, der niederösterreichischen Wirtschaft neue Impulse zu geben und Best-Practice-Lösungen innovativer niederösterreichischer Unternehmen und Gemeinden zu präsentieren.

Weitere Informationen: Mag. Alexandra Flicker, Donau-Universität Krems, Telefon 02732/893-2302, e-mail alexandra.flicker@donau-uni.ac.at, www.internetaward.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at